

Kirmes

Auch die Bedburdycker und Stessener Traditionshüter dürfen am Wochenende ihr Heimatfest natürlich nicht feiern. Fahnen, Messe und ein Imbiss sollen dennoch zeigen: Jetzt wäre Kirmes! Ab Seite 8.

Kuppe

Um die Weichen für die zukünftige Entwicklung des Baugebietes „Jüchen-West“ zu stellen, wurde in den vergangenen Monaten ein städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt. Die Ergebnisse: Seite 7.

Kino

Schulabschlussfeier in Corona-Zeiten? Die Gesamtschule hatte eine unvergessliche Idee. Ab Seite 11.



Kraus & März

★★★★★ Bedachungen

- ★ Meisterbetrieb
- ★ Bedachungen aller Art
- ★ Fassaden
- ★ Klempnerarbeiten
- ★ Balkon / Terrasse

41363 Jüchen · Steinstr. 34d
www.kraus-maerz-bedachungen.de
☎ 02165 - 87 96 500

Buddenberg

Otzenrath. Am Sonntag um 10 Uhr beginnt in der evangelischen Kirche in Otzenrath ein Gottesdienst mit Pfarrer Buddenberg. So der Hinweis von Silke Grimm.

Gefährlich: Hat die Stadt sich verplant?

Die Umbaumaßnahmen der Bedburdycker Straße und die damit verbundene Verlegung der Bushaltestelle sorgen nicht für Begeisterung: ein schmaler Gehweg, Parkchaos und eine Stolperfalle für Sehbehinderte gehören zu den Ärgernissen, mit denen sich Anwohner plagen müssen.

Gierath. Wenn Michaela Hohenberg den Kinderwagen mit dem Enkelkind aus der Haustür schieben möchte, muss sie vorsichtig sein: Denn sie steht dann schon fast mit dem Gefährt auf der viel befahrenen Bedburdycker Straße: „Und hier wird wirklich viel gerast.“ Bei den Umbauarbeiten an der Straße und der Verlegung der Bushaltestelle verschwanden laut den Anwohner fast 60 Zentimeter des Gehwegs: „Kommen wir aus dem Haus, müssen wir seitdem wirklich vorsichtig sein, besonders mit Enkelkind.“

Doch das ist nicht das einzige Problem. Die weißen Rillen auf der Straße, die extra als Orientierung für Sehbehinderte ange-



Wenn Michaela und Achim Hohenberg den Kinderwagen des Enkelkindes aus der Tür schieben, stehen sie schon fast auf der viel befahrenen Straße. Fotos: J. Schäfer

bracht sind, enden an der Eingangsstufe der Familie. Achim Hohenberg „erwischt“ einen Bauarbeiter, als dieser gerade die Stufe bearbeiten wollte: „Er wollte sie einfach abtragen und sagte, dass die Stadt sich vermesssen habe. Wir haben dann verhindert, dass er sich einfach an unserem Eigentum zu schafften macht. So etwas muss doch besser geplant werden und vor allem muss doch eine Kommunikation stattfinden mit uns als Anwohnern, wenn an unser Eigentum gegangen wird.“ Stadtsprecher Norbert Wolf erklärt, dass die Stadt sich entschlossen habe, eine Verschmälerung von drei Trapezrillenplatten auf der Länge der Treppe vorzunehmen, weil davon auszugehen sei, dass ein

sehbehinderter Mensch durch die Nutzung seines Blindenstocks frühzeitig auch die Treppe erkennen könne: „Die Verlegung des gesamten Leitstreifens näher an die L 71 hielten wir für die größere Gefahr!“ Und weiter: „Bezüglich der nutzbaren Gehwegbreite gibt es keinen Anlass für Kritik. Auch wenn durch den ‚Kasseler Sonderbord‘ die Auftrittfläche minimal Richtung Bebauung rückt, ist hier für Kinderwagen und Rollstühle eine ausreichende Durchgangsbreite vorhanden. Für die vorhandenen Anwohner hat sich die Situation somit nicht verschlechtert.“ Im Übrigen wurde die Baumaßnahme bisher aber noch nicht von der Stadt abgenommen.

Julia Schäfer



Die weißen Streifen sollen sehbehinderten Menschen Orientierung bieten – enden aber an der Eingangsstufe.

Sanitär • Heizung • Komplettbäder • Solar

Daniel Kühn GmbH

Meisterbetrieb Sanitär- und Heizungstechnik



02165 344 002

www.kuehn-juechen.de

Finkenweg 2 • 41363 Jüchen • info@kuehn-juechen.de

Anrainer jetzt auch im Aufsichtsrat vertreten

Aus Betroffenen werden Beteiligte: Anrainerkonferenz der Zukunftsagentur Rheinisches Revier hat sich konstituiert.

Jüchen. Die 20 Bürgermeister der Anrainerkommunen der Braunkohletagebaue im „Rheinischen Revier“ kamen in der Stadthalle in Erkelenz zur ersten, konstituierenden Sitzung der Anrainerkonferenz zusammen. Sie bündelt und formuliert künftig als Organ der „Zukunftsagentur“ die Interessen der Tagebauanrainer- und Produktionsstandortkommunen im Strukturwandel und achtet auf die regionale Ausgewogenheit der Aktivitäten der Gesellschaft.

Die Anrainerkonferenz wählte zunächst drei Sprecher, die künftig als stimmberechtigte Mitglieder im Aufsichtsrat der „Zukunftsagentur Rheinisches Revier“ mitwirken. Gewählt wurden die Bürgermeister Andreas Heller (Elsdorf) und Sascha Solbach (Bedburg; Foto) sowie Thomas Hissel, erster Beigeordneter und Kämmerer der Stadt Düren.

„Das ist ein entscheidender Moment für die Kommunen: Aus Betroffenen werden Be-

teiligte. Nun können die Anrainerkommunen die Entscheidungen des Aufsichtsrats mitbestimmen“, erklärte dazu das frisch gewählte Sprecher-Trio. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnte die konstituierende Sitzung nicht wie ursprünglich geplant bereits im März stattfinden, sondern erst jetzt. Inhaltlich wurde unter anderem der aktuelle Stand der Umsetzung beim „Starterpaket

Kernrevier“ vorgestellt. Für dieses speziell auf die Anrainerkommunen zugeschnittene Förderprogramm des Landes hatte jede Kommune seit Herbst 2019 ein Projekt weiterentwickelt. Das Land hat inzwischen Ansprechpartner in der Landesregierung benannt.

Über die Sommerpause werden die 20 Förderprojekte im Dialog zwischen Land und Kommunen weiter qualifiziert.

-tkG.

ALLES im Blick

Notdienste | Notrufzentralen
Apotheken-Notdienste vom 24.06. - 30.06.2020

Wichtige Notrufnummern

Arzt-Rufzentrale Rhein-Kreis Neuss
Tel. 116 117

Informationen über ärztliche Bereitschaftsdienste Neuss.
Erreichbar außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen:
Von-Werth-Straße 5 • 41515 Grevenbroich

Praxiszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst
Tel. (0180) 5986700

Polizei Tel. 110
Feuerwehr Tel. 112
Rettungsdienst Tel. 112

TAXI EFFERTZ

0 21 65 **1211**
Bestrahlung-, Chemo-
u. Dialysefahrten
Tag und Nacht

Apotheken-Notdienste

Mi., 24.06.

Marien-Apotheke,
Bahnstr. 49,
41515 Grevenbroich (Stadtmitte),
Tel.: 02181 / 658900

Do., 25.06.

Südstadt-Apotheke,
Von-der-Porten-Straße 1,
41515 Grevenbroich
(Südstadt), Tel.: 02181 / 3243

Fr., 26.06.

Ventalis-Apotheke,
Kölner Str. 28c, 41363 Jüchen,
Tel.: 02165 / 879181

Sa., 27.06.

Erft-Apotheke, Kölner Str. 16,
41515 Grevenbroich (Stadtmitte),
Tel.: 02181 / 5653

So., 28.06.

MAXMO Apotheke im
real Grevenbroich,
Am Rittergut 1, 41515 Grevenbroich,
Tel.: 02181 / 7573850

Mo., 29.06.

Adler Apotheke Wevelinghoven,
Marktplatz 16, 41516 Grevenbroich
(Wevelinghoven), Tel.: 02181 / 74319

Storch-Apotheke,

Hochstr. 44,
41363 Jüchen (Hochneukirch),
Tel.: 02164 / 2225

Di., 30.06.

Jakobus-Apotheke,
Roseller Str. 5,
41516 Grevenbroich (Neukirchen),
Tel.: 02182 / 88080

Erstkommunion im Corona-Jahr: Gruppenfeiern im September

Jüchen. Am Fronleichnamstag gab es die Premiere: Für fünf der diesjährigen Erstkommunionkinder fand der Gottesdienst in der Jüchener Jakobuskirche statt. Kirchenmusiker Wilhelm Junker hatte mit Solisten und Instrumentalisten eine tolle musikalische Gestaltung realisiert. Das Team der „LCM-Dorf-technik“ sorgte für eine reibungslose Übertragung im Internet, sodass auch Daheimgebliebene am Gottesdienst teilnehmen konnten.

Fazit: Eine wunderschöne Feier unter den gegebenen Voraussetzungen, dankbare Familien, die so in einen ungewöhnlichen, aber schönen Festtag starten konnten.

Die meisten anderen Familien haben sich für eine gemeinschaftliche Feier in „St. Jako-

bus“ entschieden. An drei Samstagen im September (5., 19. und 26. September) wird es für sie entsprechende Feiern geben. Einige haben sich für eine individuelle Lösung entschieden, einige für eine Feier im kommenden Jahr im Nikolauskloster. Regina Peiffer, Manuela Printzen und Hedwig Schladt aus dem örtlichen Pfarrbüro betonen: „Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich allen Familien für ihre Bereitschaft zu kreativen Lösungen im Rahmen der Möglichkeiten. Dankbar sind wir auch für das große Engagement im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung in diesem Jahr, die sich ja besonders schwierig gestaltete. Hoffentlich können wir auch hier bald zu einer Normalität zurückkehren.“

Corona: Die wichtigsten Hotlines auf einen Blick

Jüchen. An wen wende ich mich, um aktuelle Informationen zum Corona-Virus zu bekommen? Und wer hilft mir, wenn mein Unternehmen von der Krise bedroht wird? Wir haben die wichtigsten Ansprechpartner und Telefonnummern für Sie zusammengestellt.

Nummer gegen Kummer: Die „Nummer gegen Kummer“ bietet Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern. Das Kinder- und Jugendtelefon ist unter der Rufnummer 116 111 zu erreichen – von Montag bis Samstag jeweils von 14 bis 20 Uhr. Das Kindertelefon der Stadt Grevenbroich erreichen Sie unter 02181/77 07.

Corona-Hotline: Für Fragen zum Corona-Virus oder dem Verdacht einer Infektion hat das Gesundheitsamt unter 02181/6 01 77 77 eine Hotline eingerichtet. Sie ist montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr, und samstags und sonntags, 9 bis 18 Uhr, erreichbar.

Hotline des Bundes-Gesundheitsministeriums zum Coronavirus: Unter der 030/3 46 46 51 00 ist das Bürgertelefon des Bundes-Gesundheitsministeriums von montags bis donnerstags, 8 bis 18 Uhr, und freitags, 8 bis 12 Uhr, zu erreichen.

Corona-Bürgertelefon: Das Corona-Bürgertelefon der Landesregierung beantwortet im Service-Center der Landesregierung von 7 bis 20 Uhr Anfragen von Bürgern. Die Hotline ist zu erreichen unter 0211/91 19 10 01. Am Bürgertelefon erfolgt keine medizinische Beratung.

Hotline des Bundes-Wirtschaftsministeriums: Für allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Corona-Virus können Sie sich unter 030/1 86 15 15 15, montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, an das Bundes-Wirtschaftsministerium wenden.

Hotline zu Fördermaßnahmen: Informationen zu Fördermaßnahmen für Unternehmen gibt es montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr unter der Rufnummer 030/1 8615-8000.

Infos zum Kurzarbeitergeld: Sind Unternehmen durch die Folgen von Corona von Auf-

tragsengpässen betroffen, ist dafür ein Ausgleich über Kurzarbeitergeld möglich. Unternehmerhotline der Bundesagentur: 0800/45555-20 (Montag bis Freitag, 8 - 18 Uhr). Persönliche Rückfragen für den Rhein-Kreis bei Karsten Bläser (02161/4 04 28 26) und Reinhold Siwica (02161/4 04 28 28).

Entschädigungen durch Landschaftsverbände im Quarantänefall: Sollte wegen des Corona-Virus ein Tätigkeitsverbot (zum Beispiel Quarantäne) ausgesprochen werden, kann eine Entschädigung beim Landschaftsverband Rheinland beantragt werden. Die entsprechende Servicenummer 0221/8 09 54 44 ist Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr erreichbar.

Beratung der IHK: Die IHK informiert und berät Unternehmen per Telefon und Videokonferenz zu vielfältigen Themen wie Außenwirtschaft, Lieferketten, Transporte, rechtliche Rahmenbedingungen, steuerrechtliche Frage- und Hilfestellungen. Die Berater stehen Unternehmen unter 02151/63 54 24, montags bis donnerstags 8 bis 17 Uhr, und freitags, 8 bis 15 Uhr, zur Verfügung.

Das Elterntelefon richtet sich an Mütter und Väter, die sich unkompliziert und anonym konkrete Ratschläge holen möchten. In ganz Deutschland sind Beraterinnen und Berater unter der kostenlosen Rufnummer 0800/111 0550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

Das Pflgetelefon richtet sich an pflegende Angehörige. Es ist von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 18 Uhr unter der Rufnummer 030/20 179 131 und zu erreichen.

„Gewalt gegen Frauen“: Unter der kostenlosen Telefonnummer 08000/116 016 beraten die Mitarbeiterinnen des Hilfeftelefons in 18 Sprachen zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen.

„Schwangere in Not“: Das kostenlose Hilfeftelefon „Schwangere in Not“ (0800/40 40 0209 ist eine erste Anlaufstelle für Frauen, die über qualifizierte Beraterinnen Hilfe finden.

Highspeed für Hochneukirch

Hochneukirch. In dieser Woche begann die „Telekom“ mit den Arbeiten im Ausbaubereich Hochneukirch. Diese umfassen den südöstlichen Teil der Ortslage im Bereich der Mühlen- bis zur Siemensstraße. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich etwa fünf bis sechs Wochen. Im geförderten Ausbau in Hochneukirch werden zunächst 136 neue Anschlüsse geschaffen und die beiden Schulen angeschlossen.

Dazu wird die Glasfaser in der so genannten „FTTH“- (Fibre to the Home)-Bauweise bis in die Gebäude geführt. Für die schnelle Glasfaseranbindung werden acht neue Verteiler aufgebaut, um die Kunden zukünftig mit Highspeed-Internet zu versorgen. Insgesamt werden im Ausbaubereich etwa 20 Kilometer Glasfaser neu verlegt.

IMPRESSUM

TOP-KURIER

Das Amtsblatt der Stadt Jüchen
Verleger: Kurier Verlag GmbH,
Moselstraße 14, 41464 Neuss
(Sitz von Lokalredaktion und
Anzeigenverkauf: Südwahl 16,
41515 Grevenbroich)

www.top-kurier.de

info@top-kurier.de

Tel. 0 21 81 / 695 02

Reklamation Zustellung:

Tel. 0 21 31 / 404 520

Verantwortlich für Anzeigen:

Stefan Menciotti

Verantwortlich für den redaktionellen

Inhalt: Stefan Menciotti,

Gerhard Müller i. V.

redaktion@top-kurier.de

Herausgeber des amtlichen Teils:

Bürgermeister der Stadt Jüchen,

Am Rathaus 5, 41363 Jüchen

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38,

veröffentlicht am 01.01.2020 in Verbin-

dung mit den auf unserer Internetseite

ausgewiesenen allgemeinen und zusätz-

lichen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manu-

skripte und Fotos sowie für die

Richtigkeit telefonisch aufgebener

Anzeigen oder Änderungen übernimmt

der Verlag keine Gewähr.

Abbestellungen von Anzeigen bedürfen

der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte

und Anzeigen Urheberrecht besteht,

sind Nachdruck, Vervielfältigung und

elektronische Speicherung nur mit

schriftlicher Genehmigung der Verlags-

leitung zulässig.

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH,

Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf.

Vertrieb: Panorama Vertriebs-

Gesellschaft mbH, Zülpicher Straße 10,

40549 Düsseldorf.

Testierte Trägerauflage I/2019 durch Wirt-

schaftsprüfer nach den Richtlinien von

BDZV und BVDA: 10.860 Exemplare,

Aktuelle Druckauflage:

11.211 Exemplare.

Die Verteilung des Top-Kuriers erfolgt

kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der

Stadt Jüchen.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband

Deutscher Anzeigenblätter e.V., Berlin,

und unterzieht sich der Auflagenkontrolle

der Anzeigenblätter (ADA).





Mit Welter und Lohr in Kreistagswahl

Jüchen. Die CDU-Kreis-Delegiertenversammlung wählte am Samstag Landrat Hans-Jürgen Petruschke für die Kommunalwahl am 13. September zu ihrem Landratskandidaten für den Rhein-Kreis. Sandra Lohr und Thomas Welter wurden von der CDU-Versammlung als Kreistagskandidaten für die Wahlkreise im Bereich der Stadt Jüchen aufgestellt. Im Bild von links: Thomas Welter, Landrat Hans-Jürgen Petruschke und Sandra Lohr.

Foto: CDU

Obstgut Flassrath



Ab sofort
neue Kartoffeln!

Verkaufsstände:

- An unserem Hof: Jüchen/Hoppers
- Sasserath/B59
- Jüchen Odenkirchener Straße
(Kreisverkehr, Parkplatz Core-Fitness)
- Zoppenbroich/Bresgespark
- jeden Dienstag und Freitag auf dem
Wochenmarkt in Odenkirchen



www.obstgut-flassrath.de

Fam. Schulz · Flassrath 1 · Hoppers
(An der L 116 zwischen Wey und Neuenhoven)
Ruf 0 21 65 / 12 72 · Fax 0 21 65 / 91 32 84



Thomas Sablotny, Geschäftsführer der gemeinnützigen Unternehmensgesellschaft „hoch3“.
Foto: privat

Im Sommer einfach mal „auf großes Abenteuer“ gehen

Der freie Träger der Jugendhilfe „hoch3“ bietet in den Sommerferien ein dreiwöchiges erlebnispädagogisches Sommer-Abenteuer im Hardter Wald unter Einhaltung aller behördlichen Hygiene- und Abstandsregeln an. Das Programm richtet sich an Kinder zwischen sechs und 14 Jahren. Die Buchung ist weiterhin möglich.

Jüchen. Die großen Ferien sind für die allermeisten Kinder das Highlight des Jahres: mehr als sechs Wochen keine Schule, und das meistens bei gutem Wetter.

Doch für viele Eltern sind die Sommerferien eine echte Herausforderung: Sie müssen für die dauerhafte Betreuung sorgen, was angesichts eingeschränkter Urlaubstage gar nicht so einfach ist.

So ist vor einigen Jahren die wichtige Idee entstanden, im nahen Hardter Wald ein dreiwöchiges erlebnispädagogisches Sommer-Abenteuer auszurichten.

Seit Anfang an dabei ist Thomas Sablotny, Geschäftsführer der gemeinnützigen Unternehmensgesellschaft „hoch3“, einem deutschlandweit anerkannten Spezialisten für abenteuer- und erlebnispädagogische Programme aus Jüchen und Mönchengladbach.

„hoch3“ bietet für Schulklassen, Pfarrgemeinden, Vereine und so weiter solche Programme unter anderem im Wilhelm-Kliwer-Haus im Hardter Wald an und folgt dabei dem tollen Motto „Erlebnisse mit Ergebnissen“.

Sablotny und seine Mitarbeiter führen das erlebnispädagogische Ferienprogramm in diesem Jahr zum ersten Mal in Eigenregie durch. Sie hatten das Sommer-Abenteuer in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den „Wirtschaftsjunioren Mönchengladbach“ (WJMG) organisiert.

Das Ferienprogramm läuft vom 20. Juli bis 7. August (jeweils an den Wochentagen). Es können auch zwei oder drei Wochen gebucht werden; die Programme gehen immer von 7.30 bis 17 Uhr – also zu den typischen Arbeitszeiten der Eltern. Die Kosten liegen bei 249 Euro pro Woche. Der Gesamtbetrag für die Ferienbetreuung kann bei der Einkommensteuererklärung des Arbeitnehmers als Sonderausgabe (Kinderbetreuungskosten) geltend gemacht werden.

„hoch3“ ist als Anbieter des Sommer-Abenteuers 2020 anerkannter Träger der Jugendhilfe. Unter Mail info@hoch3.de gibt es mehr Informationen, ebenfalls kann das Programm darüber sofort gebucht werden. Das Programm findet unter Einhaltung aller behördlichen Hygiene- und Abstandsregeln statt.

Der Vorteil: Es sind noch Plätze frei. Wer sich also noch in der Planung für die Ferienbetreuung befindet, hat weiterhin die Möglichkeit, eine qualifizierte Ferienbetreuung für die Kinder zu erhalten.

„Das erlebnispädagogische Sommer-Abenteuer eignet sich dafür, Kinder zu unterhalten und gleichzeitig in ihrer persönlichen und sozialen Ent-

wicklung zu fördern“, sagt Thomas Sablotny.

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen sechs und 14 Jahren, die von erfahrenen Erlebnispädagogen in einem Betreuungsschlüssel von 1:5 betreut werden.

Das Ferienprogramm umfasst einen großen Bauspielplatz für den Hüttenbau, Klettern im Hochseilgarten und am Kletterturm, Bogenschießen, Lagerfeuer, Stockbrot, Geländespiele, Basteln, Sport und vieles mehr. „Wir haben das Sommer-Abenteuer aber nicht mit einem festen Stundenplan versehen. Durch unser langjährig etabliertes, flexibles Konzept können die Kinder frei wählen, an welchem Programm sie teilneh-

men möchten“, betont Thomas Sablotny.

Der Bauspielplatz ist durchgängig geöffnet und beaufsichtigt, sodass die Kinder unter Anleitung an ihren Hütten arbeiten können. Die übrigen Angebote sind als Workshops konzipiert und werden täglich durchgeführt. Dadurch können die Kinder auch wirklich alle Angebote wahrnehmen.

Übrigens: Zu „hoch3“ gehört auch die „hoch3-Akademie“, die sich als professioneller und seriöser Anbieter für die Ausbildung von Erlebnispädagogen und die Weiterbildung in bestimmten Bereichen der Abenteuer- und Erlebnispädagogik positioniert hat.

-tkG.

Schopphoven Gartengestaltung
Gärten mit Pflegen
Gärten . planen . bauen . pflegen
Planung und Erstellung von Neuanlagen
Pflanzungen • Gartenpflege • Gehölzschnitt
Pflasterarbeiten • Zaunbau • Holzterrassen
Tel. 02164 - 701994
www.schopphoven-gartengestaltung.de

Alle Marken, alle Modelle
■ **KOSTENLOSER**
Hol- & Bringservice
■ **Unfallreparaturen**
■ **Schadensabwicklung**
■ **Glasreparaturen**
■ **Reparaturfinanzierung**
■ **Mietwagen**
■ **Mobilitätsgarantie**
■ **Anhängervermietung**
■ **Komplettservice**
■ **Täglich HU/AU**
WIRTZ
Robert-Bosch-Straße 3 • 41363 Jüchen
Tel. 02165/9141-0 • www.robert-wirtz.de

Ausschneiden, mitbringen und sparen!
20% Rabatt
auf einen Artikel Ihrer Wahl*
gültig vom 25.06. bis 01.07.2020
Nicht anwendbar auf Flyerangebote und rezeptpflichtige Medikamente.

Corona-Sommer: Was in den Ferien für Jugendliche im Angebot ist

Jüchen. Die Sommerferien stehen vor der Tür. Das Corona-Virus hat etliche Dinge in verschiedenen Bereichen des Lebens verändert. Im Privaten, bei der Arbeitsstelle, in der Schule und in der Jugendarbeit. Leider sind auch die Ferienmaßnahmen im Sommer davon betroffen. Lange war nicht absehbar, was man Kindern in diesem Sommer an Ferienmaßnahmen bieten kann. Die Erlasse rund um das Corona-Virus lassen jetzt Ferienmaßnahmen

in eingeschränkter Art und Weise wieder zu. Die Angebote in den Ferien können zwar stattfinden, jedoch nur unter der strengen Einhaltung der aktuell geltenden Hygienemaßnahmen.

Das Jugendamt des Rhein-Kreises hat in den vergangenen Wochen intensiv mit den Trägern der Jugendeinrichtungen zusammengearbeitet und ein Ferienprogramm, welches den momentan geltenden Bestimmungen entspricht, aufgestellt.

Alle Ferienangebote wurden in einem Ferienkalender gebündelt, so dass die Eltern und Kinder sich eine Übersicht der angebotenen Maßnahmen machen können.

Anmeldungen können ab sofort direkt bei den Anbietern vorgenommen werden.

Der Top-Kurier stellt in dieser Woche die zweite Hälfte des Programmes für die Mädchen und Jungen vor für die vierte bis sechste Ferienwoche. Mit den Angeboten ist für die Kin-

der wieder für eine gelungene Abwechslung gesucht, die sicherlich alle nach der ersten Corona-Zeit und den Einschränkungen genießen werden.

Weitere Informationen über die offene Kinder- und Jugendarbeit in Jüchen, Rommerskirchen und Korschenbroich finden alle Interessierten auf der digitalen Pinnwand unter https://padlet.com/Jugendamt_RKN/8ju909knsg6ck1d. Zudem gibt es einen Video-

und Voice-Chatkanal der Jugendeinrichtungen in Jüchen, Korschenbroich und Rommerskirchen. Dieser ist unter <https://discord.gg/Dy5n28m> zu finden ist.

Bei Fragen zum Ferienprogramm stehen die Mitarbeiter des Jugendamtes vom Rhein-Kreis für mehr Infos und Beratung gerne unter 02161/6104-5132 oder per Mail an reinhard.giese@rhein-kreis-neuss.de zur Verfügung.

-tkG.

4. Woche Sommerferien 20.7. bis 24.7.2020

Montag, 20.07.2020	Dienstag, 21.07.2020	Mittwoch, 22.07.2020	Donnerstag, 23.07.2020	Freitag, 24.07.2020
B@mm Jugendcafé Nachhaltigkeitswoche verschiedene Angebote rund um Nachhaltigkeit 10 Euro - 10-16 Uhr - 10-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Nachhaltigkeitswoche verschiedene Angebote rund um Nachhaltigkeit 10 Euro - 10-16 Uhr - 10-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Nachhaltigkeitswoche verschiedene Angebote rund um Nachhaltigkeit 10 Euro - 10-16 Uhr - 10-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Nachhaltigkeitswoche verschiedene Angebote rund um Nachhaltigkeit 10 Euro - 10-16 Uhr - 10-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Nachhaltigkeitswoche verschiedene Angebote rund um Nachhaltigkeit 10 Euro - 10-16 Uhr - 10-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze
Für alle farbig hinterlegten Veranstaltungen gilt: Teilnahme nur für die ganze Woche				

5. Woche Sommerferien 27.7. bis 31.7.2020

Montag, 27.07.2020	Dienstag, 28.07.2020	Mittwoch, 29.07.2020	Donnerstag, 30.07.2020	Freitag, 31.07.2020
Für alle farbig hinterlegten Veranstaltungen gilt: Teilnahme nur für die ganze Woche				
B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé „living puppets“ Workshop Klappmaulpuppen 20 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 15 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé „living puppets“ Workshop Klappmaulpuppen 20 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 15 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé „living puppets“ Workshop Klappmaulpuppen 20 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 15 Teilnehmerplätze
Pfarrheim St. Martinus / Jugendamt RKN Ferienaktion Gierath 15 Euro - 10-16 Uhr - 6-12 Jahre 40 Teilnehmerplätze	Pfarrheim St. Martinus / Jugendamt RKN Ferienaktion Gierath 15 Euro - 10-16 Uhr - 6-12 Jahre 40 Teilnehmerplätze	Pfarrheim St. Martinus / Jugendamt RKN Ferienaktion Gierath 15 Euro - 10-16 Uhr - 6-12 Jahre 40 Teilnehmerplätze	Pfarrheim St. Martinus / Jugendamt RKN Ferienaktion Gierath 15 Euro - 10-16 Uhr - 6-12 Jahre 40 Teilnehmerplätze	Pfarrheim St. Martinus / Jugendamt RKN Ferienaktion Gierath 15 Euro - 10-16 Uhr - 6-12 Jahre 40 Teilnehmerplätze

6. Woche Sommerferien 3.8. bis 7.8.2020

Montag, 03.08.2020	Dienstag, 04.08.2020	Mittwoch, 05.08.2020	Donnerstag, 06.08.2020	Freitag, 07.08.2020
A3 Jugendcafé Kinderzirkus „jucunda!“ 30 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 20 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé Kinderzirkus „jucunda!“ 30 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 20 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé Kinderzirkus „jucunda!“ 30 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 20 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé Kinderzirkus „jucunda!“ 30 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 20 Teilnehmerplätze	A3 Jugendcafé Kinderzirkus „jucunda!“ 30 Euro - 13-17 Uhr - 6-12 Jahre 20 Teilnehmerplätze
B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze	B@mm Jugendcafé Tennis-Abenteuer-Camp Tennis & Erlebnispädagogik 185 Euro - 9-16 Uhr - 8-15 Jahre 15 Teilnehmerplätze
Ev. Kirchengemeinden Jüchen & Hochneukirch-Otzenrath Ferienwoche „Ferienspaß“ 50 Euro - 10-17 Uhr - 6-12 Jahre 32 Teilnehmerplätze	Ev. Kirchengemeinden Jüchen & Hochneukirch-Otzenrath Ferienwoche „Ferienspaß“ 50 Euro - 10-17 Uhr - 6-12 Jahre 32 Teilnehmerplätze	Ev. Kirchengemeinden Jüchen & Hochneukirch-Otzenrath Ferienwoche „Ferienspaß“ 50 Euro - 10-17 Uhr - 6-12 Jahre 32 Teilnehmerplätze	Ev. Kirchengemeinden Jüchen & Hochneukirch-Otzenrath Ferienwoche „Ferienspaß“ 50 Euro - 10-17 Uhr - 6-12 Jahre 32 Teilnehmerplätze	Ev. Kirchengemeinden Jüchen & Hochneukirch-Otzenrath Ferienwoche „Ferienspaß“ 50 Euro - 10-17 Uhr - 6-12 Jahre 32 Teilnehmerplätze

Über 100 Platzhalter sind schon bestellt, auf dem Bild oben sind gerade mal 56 zu sehen... „Das wird richtig toll“, verspricht er. Menschen können so ihr Auto als Foto schicken und der Verein lässt dann einen „Picknick-Freund“ fertigen – „den Platzhalter des Besitzers mit seinem Auto im Picknick 2020 – auch wenn es nicht in 1:1 stattfinden darf“, schmunzelt der Vereinsprecher.



Die „Classic Days“ müssen trotz Corona am Leben gehalten werden

„Wir veranstalten als ‚Classic Days‘ normalerweise die Klassiker- und Motorsport-Tage am Schloss Dyck. Dies tun wir seit mehr als 14 Jahren im Ehrenamt. Der gemeinnützige Verein hat mehr als 100 Mitglieder“, schreibt Marcus Herfort von der „Classic Days“-Geschäftsführung. Doch in 2020 ist natürlich alles anders...

Damm. Die COVID-19-Situation sorgt auch hier dafür, dass die „Classic Days“ am Schloss Dyck auf den 6. bis 8. August 2021 verschoben werden mussten.

Marcus Herfort weiter: „Dies schmerzt uns umso mehr, weil wir in diesem Jahr unser 15. Jubiläum feiern wollten.“ Erft-Kurier und Top-Kurier hatten sehr zeitnah – gleich nach Bekanntgabe der Verschiebung – darü-

ber in aller Ausführlichkeit berichtet.

Doch damit ist es nicht getan. Natürlich gibt es auch eine finanzielle Seite der gesamten Geschichte. „Nun müssen wir die ‚Classic Days‘ bis ins nächste Jahr sichern“, seufzt auch der Geschäftsführer des Träger-Vereins hörbar.

„Wir haben uns dazu Gedanken gemacht, wie wir eine Zeitdauer überstehen, in der wir nicht mit Sponsoren über Unterstützung sprechen können, weil wir ja nicht veranstalten dürfen. Unsere Kosten

laufen ja weiter“, macht Herfort überaus deutlich.

Unter www.wirsindclassicdays.de haben die Vorstandsaktivisten eine Vielzahl von „Unterstützer-Produkten“ ausgedacht und nun für jedermann ins Angebot gesetzt. Menschen können so ihr Auto als Foto schicken und der Verein lässt dann einen „Picknick-Freund“ fertigen – „den Platzhalter des Besitzers mit seinem Auto im Picknick 2020 – auch wenn es nicht in 1:1 stattfinden darf“, schmunzelt der Vereinsprecher.

Über 100 Platzhalter sind schon bestellt, auf dem Bild oben sind gerade mal 56 zu sehen... „Das wird richtig toll“, verspricht er. Außerdem gibt es noch eine historisch angemutete Aktie und ein symbolisches Fan-Ticket.



desolate Situation im Veranstaltungs-gewerbe hingewiesen werden soll. „Seit dem 10. März ist einem kompletten Wirtschaftszweig faktisch die Arbeitsgrundlage entzogen. Die nächsten 100 Tage

übersteht die Veranstaltungswirtschaft nicht“, ist der Tenor der Organisatoren quer durch die Republik. Und weiter: „Die Veranstaltungswirtschaft steht auf der ‚Roten Liste‘ der akut vom Aussterben bedrohten Branchen!“ Den „Classic Days“ fehlen so zum Beispiel sämtliche Einnahmen in 2020. Herfort: „Wir haben drei Arbeitsplätze mit den ‚Classic Days‘ geschaffen. Wir appellieren (wie viele andere in der Aktion), dass man die immer noch komplett geschlossene Branche nicht vergisst.“



Auch eine stilisierte Aktie (mit Kupon) kann von den Unterstützern erworben werden.

Bilder: Verein



Die „alte“ FWG hat eine neue Homepage.



Ihre Veranstaltungstermine
im Top-Kurier

Donnerstag, 25. Juni:

Stadtradeln: Haben Sie sich für das Stadtradeln registriert? Dann ist heute die letzte Gelegenheit Kilometer für Ihre Stadt zu sammeln. Also ab auf das Fahrrad und verhelfen Sie Jüchen zu einer guten Platzierung.

Freitag, 26. Juni:

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

Samstag, 27. Juni:

Ausstellung: Von 12 bis 18 Uhr kann die Ausstellung „Gartenfokus“ mit großformatigen Fotografien in den Obergeschossräumen des Hochschlosses von Schloss Dyck besucht werden. Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

Sonntag, 28. Juni:

Bücherei: Die „St. Martinus“-Bücherei in Bedburdyck ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Bitte kommen Sie allein und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Es dürfen sich immer nur zwei Personen in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Rückgabe erfolgt im Flur auf einem Tisch. Die zurück gegebenen Medien können erst zum nächsten Öffnungstermin wieder ausgeliehen werden. Sie werden für die nächste Ausleihe gesäubert.

Gottesdienst: An „Christi Himmelfahrt“ hat die evangelische Kirchengemeinde Kelzenberg mit den Einladungen zum Gottesdienst nach dem Alphabet



Schloss Dyck lockt nicht nur mit seiner schönen Parkanlage viele Besucher an. Aktuell gibt es dort auch die Ausstellung „Gartenfokus“ zu bestaunen.

Foto: Archiv

begonnen. Diesmal sind „Schw bis Z“ eingeladen. Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Kelzenberg findet um 10 Uhr statt. Zu Hause kann der Gottesdienst per Audio- oder Videolivestream ab 12 Uhr unter kirchekelzenberg.de verfolgt werden.

Gottesdienst: Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Otzenrath-Hochneukirch beginnt um 10 Uhr in der evangelischen Kirche Otzenrath mit Pfarrer Buddenberg.

Gottesdienst: Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde

meine Jüchen findet um 10.15 Uhr in der Ev. Hofkirch mit Pfarrer Horst Porkolab und Team statt. Dort stehen 30 bis 36 Plätze zur Verfügung. Insofern es das Wetter und die Organisation zulassen, werden die Gottesdienste ins Freie verlagert.

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten

sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

Montag, 29. Juni:

Sommerferienaktionen: Heute starten in NRW die Sommerferien und das Jugendamt Rhein-Kreis Neuss bietet zusammen mit den Jugendeinrichtungen in Jüchen – A3 Jugendcafé, B@mm Jugendcafé, evangelische Kirchengemeinde und Pfarrheim St. Martinus – ein

buntes Ferienprogramm an. Kinder und Jugendliche können sich direkt bei den Anbietern anmelden. Die Plätze für die einzelnen Aktionswochen sind leider begrenzt.

Dienstag, 30. Juni:

Bücherei: Die „St. Martinus“-Bücherei in Bedburdyck ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Bitte kommen Sie allein und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Es dürfen sich immer nur zwei Personen in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Rückgabe erfolgt im Flur auf einem Tisch. Die zurück gegebenen Medien können erst zum nächsten Öffnungstermin wieder ausgeliehen werden. Sie werden für die nächste Ausleihe gesäubert.

Mittwoch, 1. Juni:

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht.

Stadtradeln in Jüchen: Bis jetzt noch nicht einmal einen Kilometer je Einwohner auf dem Zähler

Jüchen. Seit dem 5. Juni radeln die Menschen in allen acht Kommunen im Rhein-Kreis in Teams um die Wette. Über 4.000 Teilnehmer registrierten sich bereits beim Stadtradeln, einer Kampagne des „Klima-Bündnisses“. Bisher haben sie insgesamt 603.000 Kilometer zurückgelegt und somit 98 Tonnen Kohlendioxid im Vergleich zum Autofahren vermieden. „Das ist ein guter Zwischenstand, der zeigt, dass bereits viele Menschen bei uns auf das Fahrrad als Verkehrsmittel zurückgreifen“, so Landrat Hans-Jürgen Petruschke. Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises organisiert das

„Stadtradeln 2020“ mit den Kommunen. Nach zwei Wochen führt der Vorjahressieger Dormagen die Tabelle mit den meisten zurückgelegten Kilometern im Verhältnis zur Einwohnerzahl an. Die Dormagener kommen auf 156.228 Kilometer, also 2,43 Kilometer pro Einwohner. Es folgen Kaarst (1,53), Korschenbroich (1,47), Neuss (1,25), Meerbusch (1,14), Jüchen (0,96), Rommerskirchen (0,83) und Grevenbroich (0,51). Noch bis zum 25. Juni geht es darum, die alltäglichen Strecken möglichst auf dem Fahrrad zurückzulegen. Jede gera-

delte Strecke zählt – auch Touren in der Freizeit, ob mit elektronischer Unterstützung oder ohne. Auch bereits seit dem 5. Juni geradelte Kilometer können nachträglich eingetragen werden. Das „Klima-Bündnis“ ist das größte Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem über 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Auf der Internetseite www.stadtradeln.de/rhein-kreis-neuss gibt es die Möglichkeit, sich anzumelden, einem der bestehenden Teams beizutreten oder ein eigenes Team zu gründen.



Jan Delay Kübel versucht, Jüchen aufs Rad zu bringen.

Containerdienst

von Royen & Mumm
Containerdienst
Jüchen und Korschenbroich
Tel. 0 21 82 / 5 87 17
oder 01 71 / 54 77 854



Von links: Tim Stein, Professor Ulrike Beuter, Professor Andreas Fritzen, Isabella de Medici, Harald Zillikens, André Jäschke und Hans-Josef Schneider. Foto: Sfü

Die Kuppe soll das Baugebiet prägen

Jury gibt den Sieg nach Dortmund/Ideen sind nun Grundlage für Bebauungsplan

Die Stadt Jüchen beabsichtigt zur Umsetzung des vom Rat beschlossenen Siedlungsflächenkonzeptes die Ausweisung neuer Bauflächen. Um die Weichen für die zukünftige Entwicklung des Baugebietes „Jüchen-West“ zu stellen, wurde in den vergangenen Monaten ein städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt. Neun teilnehmende Bürgergemeinschaften hatten bis Ende Februar 2020 die Gelegenheit ihre Entwürfe für das ganz neue Baugebiet zu erarbeiten.

Jüchen. Am 9. Juni wurde durch das Preisgericht – bestehend aus fünf Fachpreisrichtern und vier Sachpreisrichtern – unter dem Vorsitz von Professor Andreas Fritzen in einer nicht-öffentlichen Jurysitzung die Entscheidung über den besten Entwurf sowie die übrigen Preisträger getroffen. Der erste Preis geht an „B.A.S. Kopperschmidt + Moczała“, ihres Zeichens Landschaftsarchitekten, Stadtplaner, Architekten aus Dortmund in Zusammenarbeit mit „RaumPlan“, Architekten und auch Stadtplaner, aus Aachen. Aufgrund der aktuellen Hygiene- und Abstandsvorschriften im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie wurde von einer öffentlichen Preisverleihung abgesehen. Bürgermeister Harald Zillikens, der als Sachpreisrichter an der Jurysitzung teilnahm, ist dennoch erfreut darüber, das Wett-

bewerbsverfahren nun mit einer öffentlichen Ausstellung abschließen zu können. „Im Rahmen der Jurysitzung konnten wir neun spannende Entwürfe für unser neues Wohngebiet ‚Jüchen-West‘ begutachten. Ich gratuliere dem Siegerteam vom Büro ‚B.A.S. Kopperschmidt + Moczała‘ zu diesem vielversprechenden Entwurf. Er hat das Preisgericht aufgrund der klaren Raumgliederung sowie der gelungenen Einordnung in den Landschaftsraum überzeugt. Die Berücksichtigung der Topographie und die Einbeziehung der vorhandenen Kuppe als markantes landschaftliches Element verleiht dem Entwurf eine besondere Qualität. Er bietet eine hervorragende Grundlage für die weiteren städtebaulichen Planungen für das neue Wohngebiet ‚Jüchen-West‘ und veranschaulicht darüber hinaus, wie eine Verknüpfung der heutigen Siedlungsstrukturen mit dem Gebiet südlich der Verkehrsstrassen gelingen kann. Ich freue mich, der Öffentlichkeit nun die Arbeiten der teilnehmenden Büros und das Ergebnis des Wettbewerbs präsentieren zu können.“ In der Zeit vom 6. Juli bis einschließlich 17. Juli findet im Ratssaal im „Haus Katz“ eine Ausstellung aller Entwürfe des Städtebaulichen Wettbewerbs ‚Jüchen-West‘ statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Wettbewerbsbeiträge interessieren, sind hiermit eingeladen zu den regu-

lären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung (montags bis freitags, 8 bis 12.30 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr sowie Donnerstag 14 bis 18 Uhr) diese interessante Ausstellung zu besuchen. Zu beachten ist, dass aufgrund der aktuellen Lage die Ausstellung nur mit einer Mund-Nase-Bedeckung besucht werden darf. „Mit dem Abschluss des Städtebaulichen Wettbewerbs wurde der erste Meilenstein für das Entwicklungsgebiet ‚Jüchen-West‘ erreicht. Bei den Entwürfen handelt es sich jedoch zunächst um die planerischen Ideen und Vorstellungen für das Entwicklungsgebiet ‚Jüchen-West‘. Durch das Wettbewerbsverfahren werden noch keine Baurechte geschaffen“, macht Bürgermeister Harald Zillikens sicherheitshalber noch mal deutlich. Und: „Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund des frühen Planungsstandes noch keine Angaben zur geplanten Vermarktung der Grundstücke gemacht werden können. Für eine Bewerberliste oder Warteliste für die Grundstücke ist es noch zu früh.“ Diese und alle weiteren Informationen zur Entwicklung des Wohngebietes „Jüchen-West“ werden regelmäßig und zeitnah auf der Internetseite der Stadt Jüchen sowie in der Presse veröffentlicht, verspricht Norbert Wolf als Pressesprecher im Jüchener Rathaus.

-tkG.

Sechs Bäume sind befallen

Jüchen. Der Eichenprozessionsspinner lebt bevorzugt auf Eichen und stellt im Raupenstadium durch Fraßschäden nicht nur ein Problem für die Bäume dar, sondern ist darüber hinaus vor allem eine Gefahr für die Gesundheit von Menschen. Aufgrund der giftigen Brennhaare der Raupen können gesundheitliche Beeinträchtigungen auftreten, so beispielsweise Hautausschläge mit Juckreiz oder Reizungen von Schleimhäuten. Eine Bekämpfung der Schädlinge ist somit vor allem dort wichtig, wo Menschen leben und es unvermeidlich ist, mit den Brennhaaren in Berührung zu kommen. An der Neusser Straße in Jüchen wurde ein Befall von insgesamt sechs Bäumen festgestellt. Der Bereich wurde umgehend abgesperrt. Bis zur Beseitigung in der kommenden Woche muss leider der Geh-/Radweg gesperrt werden. Die Stadt bittet zu sein und einen möglichen Befall umgehend dem Ordnungsamt unter 02165/915-6106 zu melden.

Warnung vor der Demo!

Jüchen. Am Freitag finden in der Zeit von 8 bis 14 Uhr zwei Versammlungen durch die Gruppen „Fridays for Future“ und „Unabhängiges Klimabündnis“ am Aussichtspunkt Nord des Tagebaus Garzweiler in Hochneukirch statt. Am Aussichtspunkt soll eine Mahnwache (Menschenkette) gebildet werden. Es ist damit zu rechnen, dass Teile der Teilnehmer mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Bahnhof Hochneukirch anreisen und dann über die Peter-Busch-Straße und die Gartenstraße zum Aussichtspunkt gehen werden. Hierbei handelt es sich um von der Kreis-Polizeibehörde genehmigte Veranstaltungen. Die Polizei Neuss als zuständige Behörde begleitet diese Mahnwache. Beeinträchtigungen für Bürger sollen so gering wie möglich ausfallen. Dennoch ist es aufgrund der zu erwartenden Teilnehmeranzahl nicht auszuschließen, dass es zu temporären Einschränkungen kommen könnte. Dies sollte bei persönlichen Planungen berücksichtigt werden.



Ackerbohne & Quinoa

Jüchen. Am vergangenen Mittwoch trafen sich im Jüchener Süden, unweit der vier bereits auf rekultivierter Fläche entstandenen Windkraftanlagen, zahlreiche Akteure um das Projekt „Setup Food Strip“ der Öffentlichkeit vorzustellen. Durch den Pfad soll den Besuchern vor Ort die Vielfalt der Landwirtschaft im Revier aufgezeigt werden, indem Rekultivierungsmaßnahmen, Anbaukulturen und Landwirte vorgestellt werden. In einem zweijährigen Prozess wird mit insgesamt drei Partnern zunächst ein Innovations-Areal aufgebaut, in dem Unternehmen neue Produktionskonzepte und Geschäftsmodelle erproben und etablieren können, auch um auf neue Märkte zu reagieren. Auf dem Areal sind aktuell bereits Ackerbohnen angebaut, die besonders Bienen, Hummeln und Schmetterlingen Nahrung geben. Diese Bohne eignet sich ganz besonders, um die Nachfrage nach gentechnikfreiem pflanzlichen Eiweiß zu decken. Aber auch eine exotische Pflanze wird bereits auf dem Areal angebaut. Quinoa, aus Südamerika stammend, erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit und ist besonders für Vegetarier und Allergiker geeignet. Durch den heimischen Anbau kann der Import und damit lange Lieferwege entfallen.

Bürgerschützenverein



Bedburdyck/Stessen 1868 e.V.



Liebe Schützenfreunde,
liebe Bedburdycker &
Stessener,

trotz dieser anstrengen-
den Zeit ohne das
Schützenfest 2020
freuen wir uns mit
Anlauf auf das Fest 2021.
Bleibt alle Gesund.

Eure Bäckerei Lenders

Johannes Lenders
Bäckerei · Konditorei

In der Bausch 11 · 41363 Jüchen - Bedburdyck
☎ 02181 - 4 30 92 · www.baecerei-lenders.de

Die Jubilare sollen 2021 feierlich geehrt werden

Bedburdyck. Auch wenn in diesem Jahr keine Ehrungen stattfinden können, bedankt sich der Bürger-Schützen-Verein Bedburdyck-Stessen bei allen Jubilaren für die langjährige Treue zum Verein. Die Ehrungen werden dann auf jeden Fall 2021 nachgeholt.

Zugjubiläen:

150 Jahre
Pionierzug Bedburdyck
60 Jahre
Edelknaben-Corps
40 Jahre
„Rote Husaren“
40 Jahre
Jägerzug „Bebber Jonge“
10 Jahre
Jägerzug „Stramme Boschte“

Auf **65 Jahre** im Regiment blicken zurück: Willi Wasen, Günter Jansen, Hans Pfeiffer, Theo Lindgens und Hubert Strerath. Auf **60 Jahre** anstoßen dürfen Peter Faßbender, Siegfried Hennig, Wilfried Heinen, Norbert Pannes und Heinz Sennwald.

Gold-Jubilare sind Walter Miklaucic sowie Norbert Noehlen. **40 Jahre** dabei sind Harald Albrecht, Uwe Albrecht, Roland Breuer, Hans-Jürgen Dziergwa, Wolfgang Koch, Dieter Pelzer, Josef Piel, Hermann-Josef Faßbender, Günter Heckhausen, Rudolf Lau, Wolfgang Götz, Wolfgang Pfortner, Richard Sudmann, Hermann Wintermann und Bernd Spangenberg.

Fahnen, Messe und ein Imbiss sollen für Schützenfest-Stimmung sorgen

Bedburdyck. Wenn die Enttäuschung über das ausfallende Schützenfest bei den Bedburdycker und Stessener Schützen auch riesengroß ist, wollen sie Flagge zeigen, um so nach außen und auch nach innen hin das Signal zu geben: „Wir halten zusammen, denn zusammen sind wir stark“!

Daher hofft Präsident Stefan Justen, dass die Schützen und die Bevölkerung von Bedburdyck und Stessen seinem Aufruf folgen und die beiden Heimatdörfer mit Fahnen und Wimpeln festlich schmücken. Auch die Artillerie wird es sich nicht nehmen lassen, der Bevölkerung von Bedburdyck und Stessen und allen Schützen mit Salut kund zu tun, dass eigentlich Schützenfest wäre!

Samstagabend wird Pfarrer Ulrich Clancett zu gewohnter Zeit mit den Schützen eine Messe für die Lebenden und Verstorbenen des Bürger-Schützen-Vereins feiern, wobei nach den vorgegebenen Abstandsregeln 35 Personen an diesem Gottesdienst teilnehmen dürfen. Diese, bereits vorangemeldet, werden sich aus dem Vorstand, dem Königspaar mit seinem Adjutanten und jeweils einem Vertreter der 26 Schützenzüge zusammensetzen.

Auch wird der Imbissbetrieb Vautz-Rüttgers mit einer Imbissbude, die auf dem Park-

platz hinter dem ehemaligen Rathaus Aufstellung finden wird, für etwas schützenfestliche Stimmung sorgen, so dass die Bevölkerung und die Schützen, bei allem Corona-Unbill, nicht auf ihre Currywurst, ihren Bratfisch oder sonstige kulinarische Kirmes-Leckereien verzichten müssen!

Im Sinne des Königspaares Michael und Vanessa Vieten, die sich den Wahlspruch „Jetzt erst recht“ zu eigen gemacht haben (lesen Sie auch auf der gegenüberliegenden Seite), dürfen wir alle auf das Jahr 2021 hoffen, wo das diesjährig ausgefallene Schützenfest ausgiebig nachgefeiert werden wird!

„Wir lassen uns nicht unterkriegen!“

Bedburdyck. Gerne zitieren wir hier aus dem Grußwort von Präsident Stefan Justen zum ausgefallenen Schützen- und Heimatfestfest 2020:

„Als wir im vorigen Jahr mit der Krönung unseres Königspaares Michael und Vanessa Vieten das Schützenfestjahr 2018/2019 abschlossen, richtete sich unser Blick schon auf das neue Schützenjahr nichts ahnend, was uns alle erwarten würde. In gewohnter Weise konnte die Jahreshauptversammlung, das Pokalschießen im November, Dreikönigstreffen Anfang Januar und unser Winterfest durchgeführt werden.“

Aber schon zu der Zeit breitete sich die Corona-Krise aus und zum Seniorenkaffee Anfang März gab es schon einige Rücksprachen mit den unterschiedlichsten Stellen, bevor man sich entschied die Veranstaltung durchzuführen. Danach ging nichts mehr.

Schon früh hatte sich der Vorstand mit dem weiteren Vorgehen auseinandergesetzt und vor dem Hintergrund der fortschreitenden Ausbreitung des Corona-Virus bereits vor Ostern

erste Entscheidungen getroffen, auf die näheren und späteren Veranstaltungen in diesem Jahr zu verzichten. Eine schwere Entscheidung, die sich aber im weiteren Verlauf als richtig erwiesen hat.

Glücklicher Weise wurde vom Königspaar sofort die Bereitschaft gezeigt, die Königsfeierlichkeiten auch im nächsten Jahr fortzuführen und auch der designierte Kronprinzenbewerber war bereit, alles um ein Jahr zu verschieben.

Aber wie fühlt sich der Schütze? Es fehlen die Zusammenkünfte und Feste, an denen soziale Kontakte gepflegt und neue geknüpft werden. Es fehlen die Besuche der befreundeten Vereine. Es fehlt das Schützen-Biwak, das sich auch in der näheren und weiteren Umgebung um unsere Orte großer Beliebtheit erfreut. Es fehlen die Zug- und Vereinsversammlungen, in denen Informationen zu unserem Bürger-Schützen-Verein weitergegeben werden und man sich untereinander über das Ortsgeschehen informiert. Und es fehlt Schützenfest, die Vorfreude der Schützen auf das Fest, die Akti-



vitäten vor dem Fest in den Heimatorten, wie Einfahrt schrubben oder der Neuanstrich und immer etwas Zeit für eine Schwätzchen mit den Nachbarn (...). Wir alle leiden darunter, aber zum Glück leben wir nicht im Tal der Hoffnungslosigkeit und die Entwicklung lässt hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder Schützenfesttage in alter Form erleben dürfen. Also lassen wir uns nicht unterkriegen und ertragen die ungünstige Situation so wie sie ist (...). Und was wir in diesem Jahr nicht gefeiert bekommen, holen wir im nächsten Jahr nach.“

-tkG.

Melanie Trippen-Fath

Haarstudio



Wer mich sucht findet mich
ab 1.7 im Haarstudio
Melanie Trippen-Fath
Eure Vanessa Duda

Wir bitten um telefonische
Terminvereinbarung.

Odenkirchener Str. 46 a · 41363 Jüchen · Telefon 02165-418

Bürgerschützenverein



Bedburdyck/Stessen 1868 e.V.

Hinfallen – aufstehen – Krone richten ...



2021 wird alles nachgeholt... einfacher gesagt wie getan, denn es tut verdammt weh! Ein großartiges Jahr liegt hinter uns mit tollen Augenblicken, netten Menschen, Erfahrungen und unvergesslichen Begegnungen und dann, kurz vor dem Durchstarten, kommt dieses Virus!

Aus der Traum! – Nein, nicht mit uns!

Wir sagen, auch wenn die Enttäuschung riesengroß ist: „Jetzt erst recht!“

Wenn wir uns alle an das halten, was uns geboten und aufgegeben ist von Nasen-/Mundschutz, über Abstandhalten bis zur Corona-Warn-App werden wir dieses Virus und die damit einhergehenden Einschränkungen überstehen! Ja und dann feiern wir zusammen 2021 vielleicht ein Schützenfest, wie wir es noch nie gefeiert haben!

Darum liebe Schützen und Schützenfrauen, liebe Bürgerinnen und Bürger von Bedburdyck und Stessen, liebe Freunde überall, lasst Euch nicht unterkriegen, passt auf Euch auf und bleibt gesund! Wir sehen uns, denn wir sehnen uns genau wie Ihr nach: „Gemeinschaft leben und erleben“

Euer Königspaar

**Michael und Vanessa Vieten
mit Stella
und Edelknabenkönig Elias**



Planung und Bauleitung VT-Projektbau GmbH



Trotz Ausfall unseres Schützenfestes aufgrund der Corona Pandemie grüßen wir alle Schützen und Bürger/-innen! Bitte bleiben Sie gesund!

www.vt-projektbau.de

Telefon 02181 - 245710

info@vt-projektbau.de

Besuchen Sie unser
neues Profil auf
INSTAGRAM

ERFT-KURIER
TOP-KURIER



Förderbescheid an den Sportbund übergeben (von rechts) Kreisdirektor Dirk Brügge sowie Barbara Albrecht-Müller und Dr. Hermann-Josef Baaken.
Foto: RKN./Archiv



Im neuen Rhythmus

Jüchen. Das Straßenverkehrsamt des Rhein-Kreises hat seine Online-Terminvereinbarung deutlich ausgebaut. Pro Woche werden jetzt durchschnittlich mehr als 2.100 Kunden bedient. Landrat Hans-Jürgen Petraschke und Barbara Edelhagen, stellvertretende Leiterin des Straßenverkehrsamtes, berichten: „Wir haben die Zahl der online und per Telefon buchbaren Termine erhöht, so dass jeder Kunde nun in der Regel einen Termin innerhalb einer Woche erhält.“ Möglich ist dies durch eine Ausweitung der Dienstzeiten und durch ein neues System, das Termine nun im 15-Minuten-Rhythmus vergibt. Wie bisher brauchen Kunden mit Führerschein-Anträgen nicht persönlich ins Kreishaus kommen. Sie können ihre Unterlagen auch auf dem Postweg zusenden. Kunden buchen ihren Termin unter www.rhein-kreis-neuss.de/online Termin. Bürger ohne Internet-Zugang können einen Termin unter 02131/928-9090 vereinbaren.

Satter Zuschuss für den Sport-Bund

Der Sport-Ausschuss des Rhein-Kreises hat dem Kreis-Sport-Bund aus Mitteln des Rechnungsjahres 2020 einen Zuschuss in Höhe von über 111.000 Euro gewährt. Dirk Brügge, Kreisdirektor und zuständiger Dezernent, übergab jetzt den Förderbescheid am Grevenbroicher Ständehaus an Vorsitzenden Dr. Hermann-Josef Baaken und dessen Stellvertreterin Barbara Albrecht-Müller.

Jüchen. „Mit diesem Zuschuss unterstützen wir den Sportbund bei seiner Arbeit, das hochwertige Angebot in unseren Vereinen sicherzustellen“, so Brügge. Das Geld dient zur Abdeckung eines Defizits zur Vorbereitung und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Übungsleiter, Jugendleiter und ehrenamtliche Vereinsfunktionäre in der Trägerschaft des Sportbunds, wie

es im Bewilligungsbescheid heißt. Darüber hinaus ist der Zuschuss zur teilweisen Abde-

ckung der Personal- und Sachkosten beim Projekt „Zusätzliche Zielgruppenarbeit im Breitensport für Kinder und Jugendliche“ gedacht. „Kinder und Jugendliche sind eine besonders wichtige Ziel-



gruppe für unsere Vereine. Dank der Unterstützung durch den Rhein-Kreis können wir viele von ihnen für den Sport begeistern sowie für unsere Werte wie Teamgeist und Fairplay und nicht zuletzt für eine aktive und gesunde Lebensführung“, betonte Hermann-Josef Baaken bei dieser Gelegenheit mit Nachdruck.

begeistern sowie für unsere Werte wie Teamgeist und Fairplay und nicht zuletzt für eine aktive und gesunde Lebensführung“, betonte Hermann-Josef Baaken bei dieser Gelegenheit mit Nachdruck.



Familien- und Kleinanzeigen. Wir sind 100%ig für Sie da.

Anzeigen aufgeben:

Für die Beratung und die Umsetzung Ihrer persönlichen Anzeige wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der

Geschäftsstelle in Grevenbroich (Südwall 16)

Angelika Giesen: ☎ (0 21 81) 6 95 22

Martina Schlüssel: ☎ (0 21 81) 6 95 11

E-Mail: angelika.giesen@erft-kurier.de

E-Mail: martina.schluesel@erft-kurier.de

Telefax: (0 21 81) 6 95 26

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Fr. 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr

oder in Hochneukirch an die **Firma Weckauf:**
Bahnhofstraße 7, ☎ (0 21 64) 22 70



TOP-KURIER
Das Anzeigensystem der Stadt Jüchen



Schulabschluss-Feier in Corona-Zeiten: Weit verteilt stehen die erfolgreichen, nunmehrigen Ex-Schüler und lassen ihre Luftballone steigen. Auch als Zeichen dafür, dass der Mensch (immer noch) nicht alles lenken kann....

Digitales Klassenbuch & Lernbüros: Zum Glück schon lange sehr modern

Die große Abschlussfeier des Jahrgangs 10 der Gesamtschule Jüchen war eine trotztige Antwort auf die „neue Normalität“ und zugleich ein gelungener Abschluss eines einzigartigen Schuljahres.

Jüchen. Die Gesamtschule Jüchen feierte am Freitag den erfolgreichen Abschluss des zehnten Jahrgangs. 120 Schüler und Schülerinnen konnte das Abschlusszeugnis in einer einzigartigen Veranstaltung überreicht werden. Das zweite Halbjahr des Schuljahrs 2019/2020 war für alle Beteiligten eine echte Herausforderung. Insbesondere für den Abschlussjahrgang. Am 16. März war von jetzt auf gleich anders: Ausfall der Vor-Klausuren des ersten Quartals, Home-schooling, Lernen auf Distanz, ... und vor allem die Ungewissheit: Wie geht es weiter? Gibt es noch zentrale Abschlussprüfung? Gibt es überhaupt noch Prüfungen und wenn ja, wie sehen sie aus.

Von Tag zu Tag, von Woche zu Woche wurde klarer: Nichts wird wie vorgesehen. Mit jeder weiteren Schul-Corona-Mail aus dem Ministerium gingen die für den Abschluss so wichtigen Rituale Stück für Stück

unwiederbringlich verloren: Mottowoche, „letzte Schultag-party“, Abschlusswandertage, mehrtägige Klassenabschlussfahrt, Sozialpraktikum und so weiter: Alles musste ersatzlos ausfallen.

Durch die bereits vor Corona vorhandene digitale Infrastruktur der Gesamtschule Jüchen konnte sich die Schule schnell auf das „Lernen auf Distanz“ ausrichten.

Ein Messenger-System, unter-

schiedliche Modelle für Video-konferenzen, eine gut durchdachte Lernplattform, ein digitales Klassenbuch ... – die Gesamtschule Jüchen war bereits vor dem Zeitpunkt der Schulschließungen medial sehr gut aufgestellt. Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern war die Nutzung digitaler Infrastruktur und das Konzept des selbstständigen Lernens wie Lernbüros und Projektunterricht schon vor Corona eine vertraute Methode.

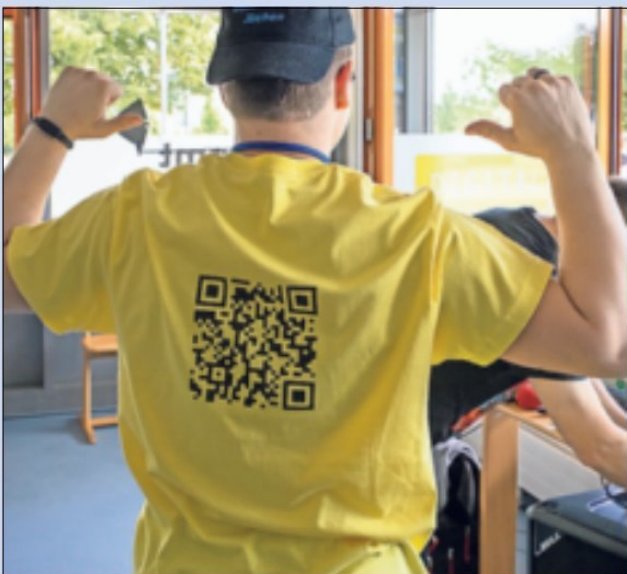
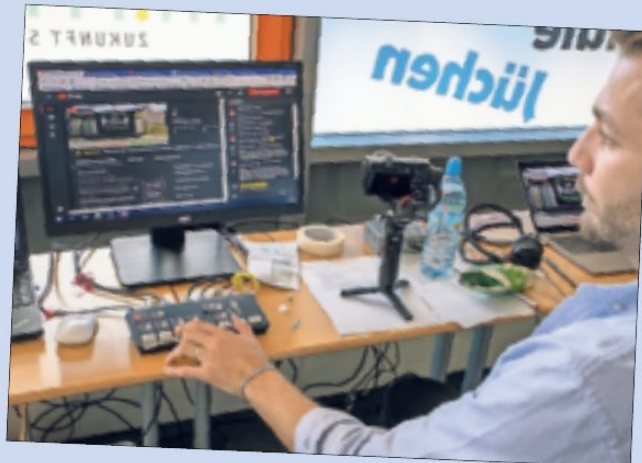
Seit dem 16. März wurde diese Möglichkeit nun noch konsequenter genutzt und ausgebaut. „Wir haben nicht umsonst das Siegel „digitale Schule“ verliehen bekommen“, sagt Vize-Schulleiter Elmar Welter. „Es zahlt sich nun aus, dass wir uns frühzeitig auf den Weg gemacht haben, Unterricht-Entwicklung auch im Hinblick auf das digitale Medium zu betreiben.“

**Fortsetzung
nächste Seite.**





Mutig wurde die Idee des „Autokinos“ als Rahmen der Entlassfeier umgesetzt. Stets wurde dabei darauf geachtet, dass alle Corona-Schutzbestimmungen eingehalten wurden. Und Gesamtschule sowie Lehrer, Schüler und Eltern stellten ihre große digitale und soziale Kompetenz nachhaltig unter Beweis.



Besondere Erinnerung: Abschluss im Autokino

Fortsetzung. Trotzdem hat das System seine Grenzen – der normale Präsenzunterricht ist nicht zu ersetzen“, schließt der stellvertretende Leiter Jüchener Gesamtschule.

In dem unmittelbar einsetzen- den Homeschooling wurde ein besonderes Augenmerk auf die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch gelegt. Auch wenn lange noch unklar war, wie es denn überhaupt weiter- ging.

Am 20. Mai setzte mit der „Schul-Mail Nr. 15“ des Ministeriums die Hoffnung wieder ein, dass zumindest die Abschlussprüfungen stattfinden würden.

Seit dem 23. April besuchten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 wieder die Schule, um sich auf die anstehenden Schulabschlüsse vor Ort vorzubereiten. „Sicherlich hätten wir bezogen auf die Vermittlung der inhaltlichen Komponenten der einzelnen Fächer auch weiterhin die digitalen Strukturen nutzen können“, so die Schulleiterin Susanne Schumacher, „aber man darf den Aspekt der Beziehungsarbeit und der weiterführenden Kompetenzen wie Sozialkompetenz und Personalkompetenz nicht vergessen.“

Die meisten Schülerinnen und Schüler waren denn auch froh wieder zur Schule kommen zu dürfen. Vor Ort konnten die Lehrerinnen und Lehrer die Sicherheit vermitteln und nicht nur inhaltliche Unterstützung geben, die den meisten Prüflingen trotz „Home-Schooling“ fehlte.

„Es war sinnvoll, die Schule wieder zu öffnen“, sagt Elmar Welter, stellvertretender Schulleiter an der Gesamtschule Jü-

chen. „Wir haben es geschafft, einerseits den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schülern entgegen zu kommen und gleichzeitig den Infektionsschutz und die Hygienebestimmungen abzudecken. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 gingen sehr verantwortungsbewusst mit der ungewohnten Situation um.“

Die Gesamtschule Jüchen hat zum frühestmöglichen Zeitpunkt ein Maximum an Präsenzunterricht ermöglicht. Alle Schüler waren täglich in der Schule. Auch wurden bereits ab dem dritten Präsenztage die Vorklausuren des ersten Quartals nachgeholt.

Nach dem ersten Schock über diesen Kaltstart fand die Maßnahme großen Zuspruch, so gelangten die Schülerinnen schneller in den „Prüfungsmodus“, denn durch die Vorgaben des Ministeriums waren bereits eine Woche später die eigentlichen Abschlussprüfungen terminiert.

Nicht zuletzt mit dieser inhaltlichen und organisatorischen Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Abschlussprüfungen für den Jahrgang 10 sind auch die guten Ergebnisse des Jahrgangs zu erklären. Wie in den beiden Jahren zuvor hat auch in diesem Jahrgang rund die Hälfte der Schüler und Schülerinnen den höchsten Abschluss erreicht, der auch zum Besuch der Oberstufe berechtigt. Was auch die Schule mit Stolz über die geleistete Arbeit hinsichtlich des individuellen Forderns und Förderns erfüllt:

„58 haben ein FOR-Q – Abschluss erreicht; was umso schöner ist, weil ursprünglich nur elf von ihnen „uneinge-

schränkt gymnasial“ als Übergangsempfehlung von der Grundschule erhalten hatten“, sagte Abteilungsleiter Armin Struck mit unverkennbarem Stolz.

„Insgesamt ist es gelungen, dass über Hälfte der Schüler ihre Grundschulempfehlung verbessern konnten und alle Abgänger des Jahrgangs 10 die Gesamtschule Jüchen einen Abschluss erhalten haben“, so sein Resümee.

Das galt es zu feiern – Corona zum Trotz! Mit dem „digitalen Autokino“ sollte den Schüler – auch angesichts der durch Corona verloren gegangenen Abschlussrituale – ein einzigartiger und unvergesslicher Abschluss möglich gemacht werden.

Die Zeugnisübergabe als Symbol der Wertschätzung der geleisteten Arbeit der gesamten Schulgemeinde in Zeiten der Krise und als kleine Wiedergutmachung an den Jahrgang 10 mit spaßvollen Anspielungen und Ausblick auf die „neuen Normalität“.

Mit der Entscheidung dies in Form eines „digitalen Autokinos“ auf dem eigenen Gelände an der Schule über einen „youtube“-Channel und dem Konzept des „bring your own device“ ausschließlich mit eigenen Kräften an Personen und Material zu stemmen, sei man ein großes Risiko eingegangen. Elmar Welter: „Wir wollten hiermit bewusst wiederum ein uns unbekanntes Gelände betreten und damit die Grenzen unserer digitalen Kompetenz nach vorne schieben. Die Schule hat sich mit diesem Event selbst belohnt und ihren Abschlussjahrgang einen angemessenen Abgang verschafft.“



Die Bühne des „Autokinos“. Hier konnten die für eine Feierstunde wichtigen Reden gehalten werden, während die erfolgreichen Schüler sicher in ihrem Auto saßen.

Foto: Schule

online auch unter:



FAMILIEN- & KLEINANZEIGEN

Problemlos aufgeben direkt in Ihrer Nähe:

Grevenbroich: Geschäftsstelle Top Kurier / Erft Kurier

Südwall 16 · ☎ 02181 / 695 01 · ✉ info@erft-kurier.de · www.erft-kurier.de

Hochneukirch: Fa. Weckauf Bahnhofstr. 7 · ☎ 02164 / 2270



Liebe Familie, liebe Freunde und Bekannte.
Ein tolles Fest liegt hinter uns!

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken,
die uns mit Karten, Blumen, Geschenken und persönlichen
Worten bedacht haben und unsere Diamantene Hochzeit
zu etwas Unvergesslichem gemacht haben.

Margot & Heinz Mostert



Bestattungen Reipen
Der letzte Weg in guten Händen

www.bestattungen-reipen.de

41363 Jüchen, Markt 13, Tel: 02165 436

**Wir stehen Ihnen mit einfühlsamer Beratung und Hilfe im
Trauerfall und in der Vorsorge zur Seite,
Seit mehr als 125 Jahren.**

- persönliche fachkundige Beratung, auch gerne bei Ihnen im Hause
- Begleitung im Trauerfall durch unser geschultes Fachpersonal
- Erledigungen aller notwendigen Formalitäten
- Rentenbeantragungen aller Renten (Deutsche Rentenversicherung, Knappschaft, Betriebsrenten uvm.)
- Beratung in allen Fragen der Bestattungsvorsorge

Seit mehr 125 Jahren steht der Familienname **Reipen**
für ein seriöses und familiäres Bestattungshaus

Wir stehen Ihnen persönlich zur Seite!

Melanie Doyen

geb. Rennen

† 15. Mai 2020

Wir haben einen lieben und wertvollen Menschen verloren. Es bleiben
Dankbarkeit und Erinnerung an all das, was sie uns gab.

Von ganzem Herzen möchten wir uns bei allen bedanken, die ihre
Verbundenheit auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Dietmar Doyen

Danksagung

Statt Karten

Anita Ergang

* 10.09.1939 † 25.04.2020

*Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.*

Wir danken allen herzlich, die uns ihre
Verbundenheit in vielfältiger und
liebvoller Weise zum Ausdruck brachten.
Einen besonderen Dank sagen wir der
Familie Engels, Familie Wienands und
Familie März für die Hilfe, die wir in
den letzten Monaten erfahren durften.

Birgit

Otzenrath, den 24.06.2020

BESTATTUNGSHAUS REINDERS

-Geprüfte Bestatter-

Bestattungsvorsorge:

Auch der letzte Weg gehört zum Leben.

Ein guter Weg den eigenen Abschied heute schon nach
eigenen Vorstellungen festzulegen, den Angehörigen Ent-
scheidungen abzunehmen u. finanzielle Sicherheit zu geben.

Wir beraten Sie unverbindlich bei uns im
Haus oder auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Tel.: 02164 - 34 33 - Hochneukirch

Tel.: 02166 - 60 14 09 - Odenkirchen

www.bestattungen-reinders.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 • www.wm-aw.de FA

☎ 02131/5283963 ATC. Ankauf aller
PKW's, auch mit Mängeln/Unfall.
Auch per WhatsApp ☎ 0173/2302267

Ankauf Fa. FIEBIG, PKW + Schrott-PKW
☎ 02181/4924007 o. 0177/7226288

Fa. Koch aus Neuss kauft Wohnwa-
gen und Wohnmobile (auch ohne
Umweltplakette) gebührenfrei,
auch sonntags: ☎ 0800/2005420

Kaufe Wohnwagen Bj 88-20 Umkreis
800 km, evtl. Abbau auf Camping-
platz. Fa. Koch Wohnwagenvertrieb
gebührenfrei: ☎ 0800/2005420

☎ 02131/153 49 75
Achtung!!! Zahle bis 1.000,- € mehr
als alle anderen. Kaufe alle KFZ,
(Toyota, Audi, VW, Opel, Ford und alle
anderen Fabrikate) Seriöse Abwick-
lung, auch sonntags Diesel und Ben-
ziner mit und ohne Schäden.
TÜV/Km egal. Barzahlung
WhatsApp ----- 0175/888 54 51 -----

Statt Karten!

Danksagung

*Das, was einen Menschen unsterblich macht,
sind seine Taten und die liebevollen Geschichten,
die es von ihm gibt.*

**Josef
Krons**

† 12. Mai 2020

*Die vielen persönlichen Briefe, die Geldspenden, die herzliche
Anteilnahme in Worten und im Trauergottesdienst haben uns die
Gewissheit gegeben, dass er bei uns allen unvergessen bleiben wird.*

Dafür sprechen wir unseren tief empfundenen Dank aus.

*Christel Krons
Kinder und Enkelkinder*

Jüchen, im Juni 2020

Horst Scholle

* 3. Oktober 1967 † 31. März 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Stephan
im Namen der ganzen Familie

Jüchen, im Juni 2020

Danksagung - Statt Karten

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

Wolfgang Bücheler

† 17. Mai 2020

Wir möchten allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn sehr herzlich dafür danken, dass sie uns ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme entgegengebracht haben.

Doris
seine Kinder Désirée, Fabian und David
Familie Bücheler

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 28. Juni 2020, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Rochus in Overath-Heiligenhaus.



Die Liebe hört niemals auf.
1. Korinther 13,8

Hella Winkler

geb. Wolf
* 7. August 1926 † 16. Juni 2020

Traurig, aber dankbar für die mit ihr verbrachte Zeit, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin.
Sie hinterlässt eine große Lücke in unserem Leben, wird aber immer in unseren Herzen bleiben.

Barbara und Wolfgang Maus
Harald und Regina Winkler
Ilsemarie und Peter Blechschmidt

Traueranschrift: Familie Maus
c/o Bestattungen Reipen, Markt 13 in 41363 Jüchen

Die Trauerfeier wird gehalten am Dienstag, den 30. Juni 2020, um 11.00 Uhr in der Evangelischen Hofkirche Jüchen.

Anschließend findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem katholischen Pfarrfriedhof St. Maria Himmelfahrt in Grevenbroich-Gustorf statt.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

☎ 02131/5284891
Ankauf / Abholung von KFZ aller Art
Auch Unfall und andere Schäden. Komme und zahle bar.

Achtung Ankauf Pelze von 100,- € - 6.000,- €, Bekleidung, Handtaschen, Porzellan, Zinn, Silberbesteck, Näh-/Schreibmaschine, Bleikristall, Teppiche, Münzen, Bernstein, Schmuck. Seriöse Hausbesuche - Barzahlung ☎ 02041/9879383 Frau Franz

Achtung Ankauf!!!: Pelze, Bekleidung, Porzellan, Sammelvasen, LP's, Möbel, Zinn, Näh-/Schreibmaschinen, Bücher, Bleikristall, Silber, Uhren, Münzen, Bilder, Krüge, Teppiche, Tassen, Puppen, Bernstein, Schmuck. Frau Weiß ☎ 0163/8860977

Achtung! Suche Näh- u. Schreibma., Briefmarken, Bleikristall, Bibeln, Lampen, Bilder, Teppiche, Möbel, Puppen, Porzellan, Zinn, Musikinstrumente, Schallpl., Abendgarderobe, Münzen, Uhren, Silber aller Art u. Schmuck. Frau Ernst Mobil ☎ 0152/58519556

TrödelMann kauft Näh-/Schreibm., Möbel, Pelze, Sammelvasen, Wandteller, Schallplatten, Bekleidung, Krüge, Zinn, Besteck, Kristall, Porzellan, Musikinstrumente, Puppen, Bücher, Uhren ☎ 0163/3963152, Hr. Ernst

Achtung! Kaufe Pelzmäntel, Uhren, Näh-/Schreibmaschinen, Schmuck, Bekleidung, Bibeln, Bilder, Möbel, Münzen, Porzellan, Teppiche, Frau Weiss ☎ 0163/9116033

Deutsches Handelshaus sucht Sammelvasen, Kaffeeserv., Puppen, Pelze, Silberbest., Bücher, Näh-/Schreibmasch., Uhren, Pfeifen, Bekleidung, Schallpl., u.v.m. ☎ 02041/4055649

Deutsches Handelshaus sucht Sammelvasen, Kaffeeserv., Puppen, Pelze, Silberbest., Bücher, Näh-/Schreibmasch., Uhren, Pfeifen, Bekleidung, Schallpl., u.v.m. ☎ 02041/4055649

Schwarze und rote Johannisbeeren abzugeben. ☎ 02181/40283

Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie AKUT - Die PC-Notaufnahme, kostenlos an: ☎ 0800/2436771, 0177/4368240 www.akut-online.de

Keine Zeitung erhalten?

Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation

folgende Service-Nr.
02131 / 404 520

oder online unter
erft-kurier.de/service/reklamation

Feuerlöscher-Verkauf und Prüfdienst seit über 25 Jahren in Ihrer Nähe. Feuerschutz W. Bähren, Tel./Fax 02166/681761

Transporte und Entrümpelungen aller Art - Kostenlose Besichtigung vor Ort. ☎ 02164/950006 od. 0174/1444549

Fensterreinigung gut und günstig! ☎ 02161/3071890

Trockenbau, Fliesen, De-/Montage und Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858

Top-Kurier gefällt das. Ihnen auch? Besuchen Sie uns auf FACEBOOK.

TOP-KURIER

Besuchen Sie unser neues Profil auf

INSTAGRAM

ERFT-KURIER
TOP-KURIER



Senioren
Service

„Daheim statt Heim“

Wir vermitteln Ihre „Rund um die Uhr Betreuung“

0 24 31 / 9 74 77 44
www.curita24.de

Bärbels Barbierstübchen

Garzweiler • Garzweiler Allee 37a
Terminvereinbarung erbeten
☎ 0 21 65/353

Klavier und E-Bassunterricht vom Berufsmusiker. Auch bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/7877035

Fensterreinigung gut + günstig. ☎ 02161/3070830

Wir reinigen:

• Einfahrt • Terrasse
• Kellerabgang

vom **Winterschutz** mit unserem Heißwasser Hochdruckreiniger

Gartenbau Express
Tel. 0 21 81/16 15 97
Mobil. 01 60/6 06 10 52

> Information:

Vorsicht bei „schnellem Geld“

Schnell und leicht Geld verdienen – das wird Ihnen unter „Nebenbeschäftigung“ in manchen Anzeigen in diesem Anzeigenblatt versprochen. Achten Sie bitte auf diese Grundsätze:

- Zahlen Sie kein Geld! Seriöse Unternehmen fordern keine Schutz-, Aufnahme- oder Katalog-Gebühr.
- Kaufen Sie im Voraus keine Materialien, ohne dass für Ihre Leistungen eine Abnahme-Garantie besteht.
- Reagieren Sie vorsichtig auf Anzeigen, bei denen eine 0900-Nummer zum Kontakt steht. Auf der anderen Seite läuft wahrscheinlich nur ein Tonband – und hohe Telefongebühren werden fällig.

Hilfestellung gibt's auch unter www.verbraucherzentrale.nrw.de

– Anzeigenleitung –

Hochneukirch, Rheydter Str. 7-11, ab sofort zu vermieten, Ladenlokal, ca. 300 m², Bj. 1995, Gas, VA. E. 131,7 kWh. ☎ 02166/954954

In unserer heutigen Ausgabe und Teilen der Auflage liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Kaufland



Diese Zeitung zustellen
und Geld verdienen!

Ihr Kontakt zu uns
Web www.panorama-vertrieb.de
Telefon 0211 58 05 95 70

Neu – kontaktieren Sie
uns per WhatsApp
0151 26 43 06 58

Rollrasen Anlagenpflege

- Bäume fällen • Hecken schneiden • Kaminholz
- Pflasterarbeiten • Wurzel fräsen

Wir nehmen Ihren Garten in Pflege. Professionelle und kompetente Beratung!
Gartenbau Express • Tel. 02181/161597 • Mobil. 0160/6061052

**FEUCHTIGKEITSISOLIERUNG
BAUSANIERUNG**
Pflasterarbeiten und
Minibaggerarbeiten
Über 30 Jahre Erfahrung.
Fa. Dirk M. Esser 02166/602205
www.bausanierung-esser.de

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausreparaturen, Dachrinnenreinigung, komme auch für Kleinigkeiten. ☎ 02164/7021937 oder 0160/92626852

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausreparaturen, Dachrinnen-, Fensterreinigung. Komme auch für Kleinigkeiten. ☎ 02164/7021937 oder 0160/92626852

► Garten-, Pflaster-, Zaunbauarbeiten u. handw. Dienstleistungen; Fa. Achim Krömer, ☎ 0177/1409344 od. ☎ 02165/3440000

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- Die Art des Energieausweises**
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
- Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises**
in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger**
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle = Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- Baujahr des Wohngebäudes**
Bj. z.B. Bj. 1980
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen**
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

Junges Paar sucht ein Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus zum kaufen oder auf Rentenbasis, mit Wohnrecht ☎ 0177/5823770

Privat: Suchen Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung von Privat. ☎ 0163-5936740

Bauernhaus zu vermieten, Am Zollbrett 11, 41363 Jüchen-Wallrath. Ab sofort bezugsfrei! 3 Zi., Wohnfläche: 100 m², Grundstück: 160 m², zwei Etagen, KM 749,- €, NK 230,- €, 979,- € Heizkosten (nicht in den Nebenkosten enthalten). Haustiere erlaubt. Gäste WC, abgetrennte Küche, Wohnzimmer, zwei weitere Zimmer, ein sehr schönes Badezimmer mit Regendusche und großer Badewanne, Glasfaseranschluss, kleiner Hofgarten. Ausstattung: Laminat Fliesen. ☎ 0157/36554122

Hochneukirch, Rheydt Str. 13, 22KD B, Balkon, ca. 55 m², Bj. 1995, Gas, VA, E, 131,7 kWh. ☎ 02166-954954

Wichtig für Auftraggeber von gewerblichen Anzeigen

Gewerbliche Wohnungsvermittlungsanzeigen müssen nach § 6,2 WoVermittG enthalten:

- den Mietzins
- neben dem Mietzins, ob Nebenkosten enthalten sind, also inkl. oder plus NK, unabhängig von der Bezeichnung des Mietzins (Angabe Kalt- u. Warmmiete genügt nicht)
- den tatsächlichen Namen des Wohnungsvermittlers
- neben dem Namen angeben: Wohnungsvermittler oder Makler Immobilien (oder ein Wort sinngleicher Bedeutung)
- Die Höhe der Provision muß nicht angegeben werden, wenn dann in Bruchteilen oder Vielfachen der Monatsmiete inkl. MwSt., z. B. 2,3 MM Provision

OLG Düsseldorf, Urteil v. 30. 3. 95: Verstöße gegen § 6,2 WoVermittG sind zugleich Verstöße gegen § 1 UWG, ohne daß es weiterer Voraussetzungen bedarf. (2 U 211/94)

- Anzeigenleitung -

Berufstätiges Paar, mittl. Alters sucht Wohnung oder Haus zur Miete in Otzenrath oder Umgebung, 3-4 Zi., EG, Garten, Garage, ☎ 0178/9337523

ZUSTELLHELDEN (M/W/D) GESUCHT!

JETZT BEWERBEN:

ZUSTELLER.DE/HELD

☎ 0151/26430658

Kornblumenblau sollten die Wege sein

Eine bunte Wildblumenwiese sollte rote, blaue, gelbe und weiße Blumen enthalten. Rote und blaue, wie Klatschmohn und Kornblume, fallen dabei schon von Weitem ins Auge. Wenn Mohn vorkommt, ist er meist zahlreich vertreten. Die blauen Blüten der Kornblume sind dagegen seltener zu sehen.

Jüchen. Auch landwirtschaftliche Flächen waren früher durchsetzt mit bunten Blumen, weiß Luzie Fehrenbacher vom örtlichen BUND. Die enge Verbundenheit mit dem Getreideanbau wird schon in einigen Namen deutlich, so bei der blauen Korn-Blume und der roten Korn-Rade.

Einige Wildblumen sind seit Beginn des Getreideanbaus mit eingewandert und haben sich als Kulturfolger an die landwirtschaftlichen Bedingungen angepasst. Die Ackerwildkräuter müssen die eigene Fruchtbildung mit dem Erntezeitpunkt abgeschlossen haben, damit der Samen auch wieder keimen kann.

Besonders einjährige Wildblumen wie der Klatschmohn und Kornblume nutzen die frisch umgebrochenen Äcker, denn als Lichtkeimer könnten sie zwischen dicht stehenden ausdauernden Wildblumen nicht keimen.

Seitdem Kunstdünger und Unkrautvernichter eingesetzt werden, sind aber auch die roten, blauen, weißen und gelben Ackerwildkräuter aus den Getreidefeldern verschwunden. Erst in den vergangenen Jahren findet ein Umdenken statt. Da Wegränder nicht umgebrochen und nicht gespritzt werden dürfen, hätte sich zumindest hier wieder ein bunteres Blumenbild entwickeln können.

Doch ohne Hilfe geht es nach den vielen Jahrzehnten nicht mehr. So hat der BUND Jüchen schon vor zehn Jahren damit angefangen, an einzelnen Wegrainen einheimische Wildblumenmischungen auszusäen. 2010 war so auch hinter dem Schulzentrum Richtung Herberath ein breiter, wunderschön blühender Wegrain entstanden. Hier blühten roter Klatschmohn, blaue Kornblume, weiße Margerite, gelber Hornklee neben vielen anderen Wildblumen. Bedauerlicherweise wurde dieser Wegrain aber immer wieder gemäht, sodass die Wildblumen keine Chance ge-

gen die schnitt verträglichen Gräser hatten. Mit der Umgestaltung der eintönigen Wegränder in Blühstreifen muss offensichtlich erst noch das allgemeine Verständnis dafür wachsen. Mittlerweile kann man aber in Gärten, in einigen Wiesen oder an Wegrän-

Stängelnde sind zahlreiche Einzelblüten dort wie in einem Korb zusammengefasst. Die langen äußeren Röhrenblüten sind nur Schau und sollen die Insekten erfolgreicher anlocken. Auf sie wartet in der Korbmitte gehaltvoller Nektar. Die Kornblume bildet zwei un-



Kornblumen mögen es gar nicht, wenn zu häufig die Sense angesetzt wird.
Foto: BUND

den Kornblumen entdecken, da sie in vielen Blumenmischungen enthalten sind und sogar als einzelne Gartenpflanze verkauft werden.

Das Blau der Kornblume ist sprichwörtlich. Mit dem charakteristischen Kornblumenblau ist sie eigentlich ohne Probleme gut zu erkennen. Sogar die Pflanzenfarbstoffe Anthocyane (= blaue Blume) sind nach der Kornblume benannt. Wie die Margerite gehört die Kornblume zu den Korbbblütlern. In der einzelnen Blüte am

terschiedliche Blattformen aus, oben sind sie schmal und lanzettlich, unten größer und etwas gefiedert.

Ohne hohe Wirkstoffkonzentrationen wird die Kornblume in der Heilkunde meist bei Entzündungen eingesetzt. Die essbaren Blüten schmücken Salat, Teemischungen oder auch das Haar von Ceres, der römischen Göttin der Ernte.

Der BUND-Jüchen wünscht viel Spaß beim Natur-Entdecken, und beim Suchen der blauen Blume!

Karl-Heinz Hurtmann HEIZUNG SANITÄR VERTRIEB

REMKO Mobiles Raumklimagerät Kompaktausführung SKM 260 Eco

- ✓ Hohe Kühlleistung 2,6 kW (bis ca. 28 m² Raumgröße) ✓ Energieeffizienzklasse A
- ✓ Sofort betriebsbereit ✓ Digitale Anzeige von Temperatur und Timer-Zeit
- ✓ Programmierbare Timer-Funktion für Ein- und Ausschaltzeit
- ✓ Geringes Gewicht und minimale Stellfläche ✓ Herausnehmbarer Luftfilter
- ✓ 3 wählbare Ventilatorstufen ✓ Serienmäßig mit Infrarot-Fernbedienung
- ✓ Automatische Kondensatabführung ✓ Kompakte Bauform
- ✓ mit Abluftschlauch 1.200 mm ✓ Anzeige des Betriebszustandes über LED

Nur noch kurzfristig verfügbar: 385,00 € incl. MwSt.
frei Haustür, im Stadtgebiet und nahem Umfeld!

Am Fließ 21 • 41363 Jüchen-Hochneukirch
☎ 02164 927 96 07 • ☎ 0157 82 94 64 18
khserv@online.de

Wir alle müssen auf die Kinder achten: Veränderungen verraten Seelen-Pein!

Jüchen. Leider hört man immer und gerade aktuell wieder von Missbrauchsfällen an Kindern und Jugendlichen. Dies erschüttert und macht zugleich auch wütend. Es ist wichtig, Kinder in ihrem Selbstbewusstsein zu

stärken und sie zu informieren, sie zu ermutigen, sich Hilfe zu holen und sich jemandem anzuvertrauen, falls ihnen etwas seltsam im Verhalten eines Anderen vorkommt.

Eltern und auch alle, die mit Kindern zu tun haben, sollten aufmerksam beobachten, ob sich das Verhalten eines Kindes oder Jugendlichen verändert hat und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Kinder werden oft von ihren Peinigern bedroht und zum Schweigen verpflichtet. Sie fühlen sich schuldig und haben Angst sich zu offenbaren. Deshalb ist es umso wichtiger, sie zu schützen und auch aufzuklären.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat eine Broschüre „Mutig fragen – besonnen handeln“ herausgegeben, die Grenzverletzungen, sexuell

übergriffiges Verhalten und Straftaten erläutert. Es werden hilfreiche Tipps vermittelt, wie

man sein Kind auch gegen sexuellen Missbrauch im Netz schützen kann und an wen

man sich (auch anonym) Hilfe suchend wenden kann.

Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: „Bitte helfen Sie mit, beobachten Sie besonnen und fragen mutig nach. Jedes Kind hat das Recht geschützt, gesund und gewaltfrei aufzuwachsen, um sich frei und unbeschwert entfalten zu können.“

Die Broschüre liegt im Rathaus der Stadt Jüchen zur Mitnahme aus.

Es ist ebenfalls möglich, diese als PDF-Datei z von der Homepage der Homepage der Stadt Jüchen (unter „Pressemitteilungen“) herunterzuladen.

Weitere Auskünfte erteilen die beiden Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Jüchen, Ursula Schmitz und Andrea Schiffer unter der Telefon-Nummer 02165/915-5005 oder 915-6002 beziehungsweise unter der Mail-Adresse gleichstellung@juechen.de.



Franziska Giffey Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Foto: BMF



****Ab sofort wieder geöffnet** Sie können gerne vorbestellen und abholen ***oder nutzen Sie unseren Lieferservice*****

MESOPOTAMIA GRILL

Markt 4 • 41363 Jüchen

Lieferservice ab 17.00 Uhr



0163 / 927 21 73

Drehspieß

01. Drehspieß Teller

Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K mit Salat, Sauce & Pommes oder Reis

7,00 €

02. Drehspieß Tasche A

Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K mit Salat & Sauce

3,50 €

03. Drehspieß Dürüm A

Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K mit Salat & Sauce

5,00 €

04. Pomm Drehspieß

Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K

mit Pommes & Sauce

4,50 €

05. Drehspieß überbacken

Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K

mit Käse überbacken & Sauce

7,50 €

Lahmacun

06. Lahmacun A

Türkische Pizza

mit Drehspießfleisch 2, 5, 6, F, J, K Salat & Sauce

5,00 €

07. Lahmacun A

Türkische Pizza Salat & Sauce

2,50 €

Pizza alle Pizen mit Tomatensauce und Käse

08. Margherita A klein 3,50 € groß 4,50 €

09. Pizza Thunfisch A, D mit Thunfisch & Zwiebeln 4,50 € 5,50 €

10. Pizza Sucuk A mit türk. Knoblauchwurst 4,50 € 5,50 €

11. Pizza Salami A mit Salami 4,50 € 5,50 €

12. Pizza Funghi A

mit Champignon & Zwiebeln

4,50 € 5,50 €

13. Mesopotamia Pizza A mit Spinat, Paprika,

Champignon & Zwiebeln

4,50 € 5,50 €

14. Drehspieß-Pizza A, 2, 5, 6, F, J, K

mit Dönerfleisch

4,50 € 5,50 €

Gefüllte Pizzabrötchen

15. Pizzabrötchen mit Kräuterbutter

6 Stk.

2,00 €

16. mit Thunfisch

4,50 €

17. mit Sucuk

4,50 €

18. mit Putenschinken

4,50 €

19. mit Rindersalami

4,50 €

Salat

20. Gartensalat

5,50 €

Imbiss Gerichte

21. Pommes, groß

2,00 €

22. Chicken Nuggets A, J, 6 12 Stück

5,50 €

23. Chicken Nuggets A, J, 6 6 Stück mit Pommes

4,50 €

24. Chicken Nuggets A, J, 6 12 Stück mit Pommes

7,00 €

25. türk. Knoblauchwurst, 1, 2, 3, 4, 5, Tasche A

3,50 €

Hauptgerichte

26. Köfte-Teller

Frikadelle nach Türkischer Art mit Salat & Pommes oder Reis

7,00 €

27. Köfte Tasche A

Frikadelle nach Türkischer Art

mit Salat & Sauce

3,50 €

28. Köfte Dürüm A

Frikadelle nach Türkischer Art

mit Salat & Sauce

5,00 €

29. Hähnchenschnitzel

mit Pommes & Salat

7,50 €

30. Currywurst 1, 2, 3, 5, 6 (Putenfleisch)

mit Pommes

3,50 €

31. Burger A, G, K

3,50 €

Getränke

32. Coca-Cola 3, 8, 9

1,50 €

33. Coca-Cola 3, 7, 8, 9 zero

1,50 €

34. Fanta 3, 5

1,50 €

35. Mezzo Mix 3, 9

1,50 €

36. Uludag 5

1,50 €

37. Sprite 5

1,50 €

38. Wasser

1,00 €

39. Ayran G

1,50 €

40. Bier

1,00 €

41. Durstlöcher 5

1,00 €

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 10-22 Uhr

Sa., So. & Feiertage 15-22 Uhr